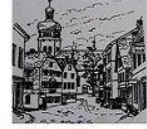




**Reservistenkameradschaft
Wisserland 1992 e.V.**



***Jahresabschlussitzung des erweiterten Vorstandes
der RK Wisserland entwickelte Planvorhaben 2017 –
Wisserländer erwartet einen prall gefüllten
Terminkalender***

***Ausbildung militärischer Fertigkeiten,
Truppenbesuch, zwei sicherheitspolitische Seminare,
Bootsführerscheinerwerb und Besuch der
Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein bereits
konkret in Vorbereitung***

Kreis Altenkirchen. Viele Termine hat die Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland und ihre Ortsverbände Altenkirchen – Hachenburg, Betzdorf – Gebhardshain, Brachbach/Kirchen/Mudersbach, Hamm/Morsbach/Wissen und Daaden im Jahr 2016 auf dem Programm. Dabei sollen auch weiterhin die turnusmäßigen Abendversammlungen mit einer Ausbildungsreihe und sicherheitspolitischen Diskussionen über die aktuelle Tagespolitik aufgelockert werden. Unter dem Motto „Geh mal wieder hin zu RK-Abendversammlungen“ sollen Ausbildungsthemen, wie etwa das Führen der Schießkladde, Teil III, das Ausführen von Knoten (Stichen) und Bunde, Teil III, Bezugspunktverfahren mit Ausbildung an Karte und Kompass, Einweisung in die ABC-Abwehr aller Truppen, Fernmeldedienst aller Truppen, Taktische Zeichen, Einweisung in das Führen einer Lagekarte, Erwerb der Bootsführerscheine „Binnen und See“ und eine Ausbildung an der Kettenmotorsäge die Ex-Soldaten motivieren und anspornen. Man sei hier auf dem richtigen Kurs, meinte der RK – Vorsitzende, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand, der auf die gut besuchten, neu ausgerichteten Abendversammlungen hinwies. Aber nicht nur das: auch das übrige und mithin abwechslungsreiche Programm im kommenden Jahr soll die Mitglieder begeistern und zu Zwecken der Mitgliederwerbung und Mitgliedergewinnung in den Blickfang der Öffentlichkeit gelangen.

Schwerpunkt der diesjährigen Vorhaben wird sein, so RK – Vorsitzender Wienand, der Bootsführerscheinerwerb, gekoppelt mit einem gemeinsamen Ausbildungsbiwak mit der Soldatenkameradschaft (SK) Rheintal und DLRG-Ortsgruppe Hamm (Sieg) an der Untermosel. Themen aus den Bereichen Leben im Felde, Selbstschutz mit Pionierausbildung aller Truppen, Fahren auf Gewässern, Sanitätsausbildung und ABC – Abwehr sowie Orientieren im Gelände werden dabei zusätzlich auf den Plan gerufen. Auf dem Gebiet der sicherheitspolitischen Arbeit der RK sind bereits zwei Seminare in Planung. Auch soll im kommenden Jahr ein Truppenbesuch stattfinden. Die Besichtigung der Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein mit Unterweisung in die Geschichte der Dienststelle und Sicherheitspolitik sowie Flüchtlingslage im dortigen Landkreis im Februar ist bereits unter Dach und Fach.

Zusätzliche feste Termine im Jahresablauf der Wissener RK und ihrer Ortsverbände sind die Vereinsmeisterschaften „Schießen“, das dritte Sauschießen, das Jahresabschlusschießen, das Training und die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens und die Teilnahme an der Gedenkfeier am Volkstrauertag in Wissen, wie auch die Arbeitseinsätze auf dem Soldatenfriedhof in Freusburg. Angeboten werden auch Märsche zum Erwerb des Leistungsabzeichens der Bundeswehr im Truppendienst. Kleiderschwimmen und die

Möglichkeit, das Rettungsschwimmabzeichen zu erwerben, sind in den Jahresablauf ebenso integriert.

Die Ausbildung an der Kettenmotorsäge als zusätzliche Herausforderung im Jahresablauf steht derzeit in einer umfangreichen Prüfphase und kann somit noch nicht abschließend sichergestellt werden.

Zu den freundschaftlichen Höhepunkten mit dem Wissener Schützenverein zählt die Teilnahme am „Großen Zapfenstreich“ beim Schützenfest.

Das Wettkampfschießen um den „Wisserland-Pokal“ mit Privatwaffen zur Festigung freundschaftlicher Bande mit Schützenvereinen soll im kommenden Jahr beim Schützenverein Elkenroth wiederbelebt werden und nunmehr im Dreijahresrhythmus außerhalb einer dienstlichen Veranstaltung der Bundeswehr stattfinden.

Angeboten werden außerdem zahlreiche Trainingseinheiten „Schießen mit Großkaliber“ im militärischen Interesse liegend von der vereinseigenen Schießsportabteilung, der Reservistenschießsportgemeinschaft (RSG) Oberes Siegtal in der Deutschen Schießsport Union und im BSB. Ein gemeinsames Waffenreinigen soll den vereinsinternen Schießbetrieb zusätzlich voranbringen.

Im Jahr 2017 stehen bei den heimischen Reservisten und ihrer Schießsportgemeinschaft turnusmäßig auch Neuwahlen an. Die Ehrenamtsposten seien erfreulicherweise nicht vakant und man könne zuversichtlich in die Zukunft blicken, sagte RK-Vorsitzender Axel Wienand.

Veranstaltungen geselliger Art, wie etwa Freundschaftsbesuche und natürlich die Jahresabschlussfeier werden den prall gefüllten Terminkalender abrunden.

Unter dem Vorsitz des Wissener Reservistenchefs, Oberstleutnant d.R. Axel Wienand, spuckten neulich fünf Kameraden in die Hände und arbeiteten die von ihm vorgegebenen Punkte einer Marathontagesordnung in der knapp vierstündigen, erweiterten Vorstandssitzung im Dezember erfolgreich ab. Bestens unterstützt wurde er dabei vom Vorsitzenden der SK Rheintal, Obergefreiter d.R. Gerd Kaminski, aus Linz am Rhein und Harald Voit als Beauftragter der Wissener RK für Veranstaltungsplanungen. (aw)



Die Planer starten gut vorbereitet in die erweiterte RK-Vorstandssitzung am Jahresende.

Foto: Gerd Kaminski



RK-Vorsitzender Axel Wienand eröffnete die Jahresabschlussitzung.
Foto: Gerd Kaminski



Ganz ohne Papier zu wälzen, funktioniert es in einer solchen Marathonsitzung dann doch nicht. Schriftführer Manfred Giebeler unterstützt den RK-Vorsitzenden Wienand zusätzlich beim Abgleichen der Termine im kommenden Jahr.

Foto: Gerd Kaminski



Die Jahresplanung 2017 beginnt. Alle sind aufgefordert, tatkräftig mitzuarbeiten.

Foto: Gerd Kaminski



Axel Wienand notiert die Veranstaltungen an der Schultafel.
Foto: Gerd Kaminski



„Ist das wirklich so?“, hinterfragt Wienand (stehend) sehr skeptisch.
Foto: Gerd Kaminski



Den geplanten Truppenbesuch hebt Wienand abschließend nochmals in der Vorhabenübersicht an der Tafel hervor.

Foto: Gerd Kaminski



Die Jahresplanung steht! Nur noch die Trainings-schießen und Trainingsmöglichkeiten für die Abnahme des DSA/DRSA müssen terminlich noch ergänzt werden. Alles in Allem ist für jedermann etwas dabei!

Foto: Axel Wienand